



## Gemeindevorstandssitzung vom 17. April 2013

---

**Anwesend:** Kleinstein Hans, Gemeindepräsident (Vorsitz)  
Jäger Arno, Vizepräsident  
Jenal Ludwig, Vorstandsmitglied

---

### **Sesselbahn Viderjoch 2 - Baurechtserweiterung Parzelle Nr. 3736**

Bereits an der Vorstandssitzung vom 03.04.2013 hat der Gemeindevorstand den Antrag der BBS AG behandelt, das Baurecht bezüglich Sesselbahn (SB) Viderjoch II (Talstation) auf der Westseite der bestehenden Garagierung zu erweitern bzw. einen Abtausch von der Südseite auf die Westseite vorzunehmen. Die Erweiterung der Garagierung ist nötig, da die BBS AG für die SB Viderjoch II zusätzlich rund 20 Sessel ohne Wetterschutzhauben anschaffen möchte, damit bei auftretendem Wind die Bahn länger in Betrieb bleiben und der Rücktransport der Gäste nach Ischgl besser gewährleistet werden kann.

Der Gemeindevorstand hat nach Prüfung des Gesuches der BBS AG den Vorschlag unterbreitet, die Baurechtsparzelle auf der Westseite zu den Bedingungen des bereits bestehenden Baurechtsvertrages zu erweitern.

Mit E-Mail vom 12.04.2013 teilt die BBS AG mit, dass sie gegen den Vorschlag der Gemeinde keine Einwände hat und die Gesuchsunterlagen entsprechend abändern wird.

Die BBS AG bittet um eine Bestätigung der Baurechtserteilung.

Der Gemeindevorstand beschliesst, das Baurecht für die Parzelle Nr. 3736, auf welcher die Talstation inkl. Garagierung der Sesselbahn Viderjoch II steht, um rund 440 m<sup>2</sup> zu erweitern. Es gelten die Bedingungen des bereits bestehenden Baurechtsvertrages. Bei einem Landwert von CHF 9.00 pro m<sup>2</sup> beträgt der zusätzliche Grundstückswert rund CHF 4'000.00 mehr als bisher und der jährliche Baurechtszins erhöht sich um rund CHF 160.00 pro Jahr.

Das Grundbuch wird beauftragt, dem Geometer den Auftrag für die Aufnahme der Mutation zu erteilen. Anschliessend wird das bestehende Baurecht entsprechend ergänzt.

### **Fussballturnier und Sportfest Samnaun Sport - Beitragsgesuch**

Samnaun Sport informiert mit Schreiben vom 20.03.2013, dass der Verein die Sommersaison wiederum mit einem Sportfest und Fussballturnier eröffnen möchte. Als Datum ist das Wochenende vom 15./16.06.2013 geplant.

Gemäss Schreiben nehmen am Fussballturnier jedes Jahr 25 – 30 Mannschaften vor allem aus der Region Unterengadin und Val Müstair teil.

Für den diesjährigen Event soll ein Zelt für 200 – 300 Personen gemietet werden.

Gemäss Budget beträgt der Aufwand CHF 10'450.00 (Bands und Zelt).

Samnaun Sport fragt die Gemeinde Samnaun an, ob sie das Fest auch in diesem Jahr finanziell unterstützt.

Der Gemeindevorstand hat das Gesuch geprüft. Bereits in den Vorjahren wurde der Event mit Fussballturnier und Sportfest mit den entsprechenden Festivitäten von der Gemeinde Samnaun finanziell unterstützt.

Von der Gemeinde können vor allem Anlässe unterstützt werden, welche in Zusammenhang mit Jugend und Sport organisiert werden. Beim geplanten Event von Samnaun Sport handelt es sich um einen solchen Anlass. Der Gemeindevorstand beschliesst daher, das Fussballturnier mit Sportfest mit einem einmaligen Beitrag von CHF 2'500.00 zu unterstützen.

Der Gemeindevorstand geht davon aus, dass ein allenfalls generierter Überschuss von Samnaun Sport für die Jugend im Tal (Sport- und Freizeitförderung) eingesetzt wird.

### **Swiss Snow Happening - Strassensperrungen für Betrieb Festzelt**

Mit E-Mail vom 16.04.2013 informiert das OK des Swiss Snow Happenings, dass zur Gewährleistung eines geregelten Verkehrsflusses während des Swiss Snow Happenings in Absprache mit dem Kommandanten der Feuerwehr Samnaun folgendes Vorgehen geplant ist:

Eingangs Samnaun Dorf gibt es einen Informationsposten, der die Besucher auf die drei öffentlichen Parkplätze hinweist.

Folgende Zufahrten werden gesperrt (jeweils von 19.00 Uhr am Freitag bzw. 20.00 Uhr am Donnerstag und Samstag für jeweils ca. 2 Stunden).

- Schuggleralm (Abzweigung Südstrasse)
- Dorfstrasse (Abzweigung Alpenrosenweg)
- Dorfstrasse (Hotel Nevada in Richtung Südstrasse)
- Hotel Bündnerhof (Abzweigung Südstrasse)

Sämtliche Anrainer und Gäste der betroffenen Betriebe können gemäss E-Mail zu ihren Häusern und Betrieben fahren.

Eine weitere Strassensperrung ist oberhalb des Festzeltes auf Pra Grond von Donnerstag 18.04.2013 – Samstag 20.04.2013 jeweils ab 18.00 Uhr – 03.00 Uhr morgens nötig (Abzweigung Alpenrosenweg – Einfahrtsstrasse Chasa Castello).

Der Gemeindevorstand wird um entsprechende Bewilligungen für die nötigen Strassensperrungen gebeten.

Der Betreiber des SamnaunBusses, Manfred Zegg, wird direkt vom OK Swiss Snow Happening informiert.

Der Gemeindevorstand genehmigt die beantragten Strassensperrungen unter der Voraussetzung, dass sämtliche betroffenen Liegenschaften für Anrainer und Gäste jederzeit angefahren werden können. Die Verkehrsposten sind entsprechend zu informieren. Die Kosten für die Verkehrsregelungen werden von der Feuerwehr direkt der Organisation Swiss Snow Happening in Rechnung gestellt.

### **Mitteilung Tiefbauamt Graubünden betreffend Auftragsvergabe Belagsarbeiten**

Das Tiefbauamt Graubünden informiert mit Schreiben vom 11.04.2013, dass durch das Bau-, Verkehrs- und Forstdepartement die Arbeiten für den Deckbelag Zufahrt Compatsch an den günstigsten Anbieter, die ARGE Engiadina Bassa, vergeben wurden.

Der Gemeindevorstand nimmt die Arbeitsvergabe zur Kenntnis. Die Gemeinde muss den Deckbelag innerorts mit 70 % der Kosten mitfinanzieren. Der entsprechende Betrag wurde budgetiert.

### **Totalrevision Ortsplanung Samnaun – Augenschein Rodungen**

Im Zusammenhang mit der Totalrevision Ortsplanung Samnaun hat die Gemeinde vier Rodungsgesuche eingereicht.

Gemäss E-Mail vom 10.04.2013 vom Amt für Wald und Naturgefahren Graubünden (AWN), Ueli Eggenberger, soll zur besseren Beurteilung der Rodungsgesuche ein Augenschein vor Ort stattfinden. Er schlägt vor, den Augenschein, an welchem auch der für das Rodungsverfahren zuständige Vertreter vom BUFA teilnimmt, am 07.06.2013 durchzuführen.

Der Gemeindevorstand ist mit dem vorgeschlagenen Augenschein vor Ort bezüglich Beurteilung einverstanden und bestätigt den Termin vom 07.06.2013, 10.15 Uhr in Samnaun (Gemeindehaus Samnaun-Compatsch).

### **Tanksanierung/Tankstilllegung Schulanlage**

Der Liegenschaftsverwalter der Gemeinde Samnaun, Claudio Prinz, schlägt vor, bei der Liegenschaft Schulhaus eine Tankrevision durchführen zu lassen.

Zudem beantragt er, den Aussentank, welcher bis Dezember 2014 doppelwandig ausgestattet werden müsste, stillzulegen. Der Aussentank wird aufgrund der Holzschnitzelheizung zur Zeit nicht benötigt.

Für beide Arbeiten zusammen liegen drei Offerten vor:

Erni AG	CHF 3'122.00
Deplazes AG	CHF 3'450.00
Frifo AG	CHF 4'032.00

Der Gemeindevorstand vergibt die Tankrevision (Innentank) und die Stilllegung vom Aussentank zusammen für den Betrag von CHF 3'122.00 an den günstigsten Anbieter, die Firma Erni AG.

Der Liegenschaftsverwalter wird aufgrund der Tankfüllung entscheiden, ob die Revision im 2013 oder 2014 ausgeführt wird.

### **Anschaffung Anti-Spam-Programm**

Der EDV-Verantwortliche der Gemeinde Samnaun, Reto Walser, beantragt einen Antispam und Antivirus Dienst, welcher die Mails bereinigt, bevor sie auf dem System der Gemeinde Samnaun eingehen.

Es ist keine Softwareinstallation notwendig.

Die Kosten betragen gemäss Offerte der IZ Computer CHF 702.00 pro Jahr. Die Einrichtung kostet zudem einmalig Pauschal CHF 150.00 (Preise jeweils exkl. MwSt.).

Der EDV-Verantwortliche wird beauftragt, die Einrichtung des Antispam- und Antivirusdienstes bei der Firma IZ-Computer in Auftrag zu geben. Die jährlichen Kosten betragen exkl. MwSt. CHF 702.00, die Einrichtung einmalig CHF 150.00 (Pauschal).

### **Stromanschluss Hirtenhütte Val Musauna - Anfrage an BBS AG**

Aufgrund der Benützung der Hirtenhütte Val Musauna für die Landwirtschaft ist dringend ein Stromanschluss zu erstellen, weil die bestehende Solaranlage den Bedarf nicht abdeckt.

In der Nähe der Hirtenhütte führen die Rohre mit den Stromleitungen für die Beschneidung der BBS vorbei. Mit dem stellvertretenden Pistenchef Hans Carnot wurde bereits die Möglichkeit besprochen, die Hirtenhütte an das Beschneidungskabel der BBS anzuschliessen bzw. das entsprechende Stromkabel in das vorhandene Kabelschutzrohr einzuziehen.

Der Gemeindevorstand beschliesst, bei der BBS AG das Gesuch einzureichen, die Stromerschliessung für die Hirtenhütte Val Musauna an die Beschneidungs-Stromleitung der BBS anzuschliessen. Der Verbrauch soll über einen separaten Zähler abgerechnet werden.

Die BBS AG muss dazu die Erlaubnis für den entsprechenden Anschluss und der Verlegung der Kabelleitung in die vorhandene Rohranlage erteilen.

Die entstehenden Kosten gehen zu Lasten der Gemeinde (Alpgenossenschaft Samnaun).